

SIEMENS

KF96N...

Kühl- und Gefrier- gerät



DE Gebrauchsanleitung



Siemens Home Appliances

Register your appliance on My Siemens and
discover exclusive services and offers.



Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online.
Scannen Sie den QR-Code auf der Titelseite.



Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	3	7.4 Temperatur einstellen	15
1.1 Definition der Signalwörter	3	7.5 Tastensperre	15
1.2 Allgemeine Hinweise	3	8 Zusatzfunktionen	16
1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3	8.1 Super-Kühlen	16
1.4 Einschränkung des Nutzerkreises	4	8.2 Super-Gefrieren	16
1.5 Sicherer Transport	4	8.3 Energiesparmodus	16
1.6 Sichere Installation	4	8.4 Ruhe-Modus	17
1.7 Sicherer Gebrauch	5	9 Alarm	17
1.8 Beschädigtes Gerät	7	9.1 Türalarm	17
2 Sachschäden vermeiden	8	9.2 Temperaturalarm	17
3 Umweltschutz und Sparen	9	10 Kühlfach	18
3.1 Verpackung entsorgen	9	10.1 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach	18
3.2 Energie sparen	9	10.2 Kältezonen im Kühlfach	18
4 Aufstellen und Anschließen	9	11 Gefrierfach	18
4.1 Lieferumfang	9	11.1 Gefriervermögen	18
4.2 Kriterien für den Aufstellort	10	11.2 Gefrierfachvolumen vollständig nutzen	18
4.3 Gerät montieren	10	11.3 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Gefrierfach ...	19
4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten	10	11.4 Tipps zum Einfrieren frischer Lebensmittel	19
4.5 Gerät elektrisch anschließen ..	10	11.5 Haltbarkeit des Gefrierguts bei -18 °C	19
5 Kennenlernen	11	11.6 Auftaumethoden für Gefriergut	19
5.1 Gerät	11	12 Abtauen	20
5.2 Bedienfeld	12	12.1 Abtauen im Kühlfach	20
6 Ausstattung	13	12.2 Abtauen im Gefrierfach	20
6.1 Ablage	13	13 Reinigen und Pflegen	20
6.2 Lagerbehälter	13	13.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten	20
6.3 Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler	14	13.2 Gerät reinigen	20
6.4 Türabsteller	14	13.3 Ausstattungsteile entnehmen	21
6.5 Zubehör	14	13.4 Geräteteile ausbauen	22
7 Grundlegende Bedienung	15		
7.1 Gerät einschalten	15		
7.2 Hinweise zum Betrieb	15		
7.3 Gerät ausschalten	15		

14 Störungen beheben	22	15.2 Altgerät entsorgen	26
14.1 Stromausfall	25	16 Kundendienst	27
14.2 Geräteselbsttest durchfüh- ren	26	16.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)	27
15 Lagern und Entsorgen	26	17 Technische Daten	27
15.1 Gerät außer Betrieb neh- men	26		

1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Definition der Signalwörter

Hier finden Sie die Bedeutung der in dieser Anleitung verwendeten Signalwörter.

WARNUNG

Beachten Sie diese Hinweise, um mögliche schwere oder tödliche Verletzungen zu verhindern.

VORSICHT

Beachten Sie diese Hinweise, um geringfügige, oder mittelschwere Verletzungen zu verhindern.

ACHTUNG

Beachten Sie diese Hinweise, um Schäden am Gerät oder andere Sachschäden zu vermeiden.

Hinweis: Dies weist Sie auf wichtige Informationen hin.

1.2 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Lebensmittel zu kühlen und zu gefrieren und zur Eiswürfelbereitung.

- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

1.4 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Kühl-/Gefriergerät be- und entladen.

1.5 Sicherer Transport

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- ▶ Das Gerät nicht allein anheben.

1.6 Sichere Installation

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen In-

stallation eine Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut sein.

- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit Wärmequellen in Kontakt bringen.

⚠ **WARNUNG – Explosionsgefahr!**

Wenn die Lüftungsöffnungen des Geräts verschlossen sind, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile können überhitzen und zum Brand führen.

- ▶ Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.

1.7 Sicherer Gebrauch

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠️ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
 - ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.
- Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.
- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
 - ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠️ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Durch Beschädigung des Kältekreislaufs kann brennbares Kältemittel austreten und explodieren.

- ▶ Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- ▶ Festgefrorene Lebensmittel mit einem stumpfen Gegenstand lösen, z. B. Holzlöffelstiel.

Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen können explodieren, z. B. Spraydosen.

- ▶ Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen im Gerät lagern.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Elektrische Geräte innerhalb des Geräts können zu einem Brand führen, z. B. Heizgeräte oder elektrische Eisbereiter.

- ▶ Keine elektrischen Geräte innerhalb des Geräts betreiben.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Behälter mit kohlenensäurehaltigen Getränken können platzen.

- ▶ Keine Behälter mit kohlenensäurehaltigen Getränken im Gefrierfach lagern.

Verletzung der Augen durch Austritt von brennbarem Kältemittel und schädlichen Gasen.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

Das Gerät kann kippen.

- ▶ Nicht auf Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen.

⚠️ WARNUNG – Verbrennungsgefahr durch Kälte!

Kontakt mit Gefriergut und kalten Oberflächen kann zu Verbrennungen durch Kälte führen.

- ▶ Nie Gefriergut sofort in den Mund nehmen, nachdem es aus dem Gefrierfach genommen wurde.
- ▶ Längeren Kontakt der Haut mit Gefriergut, Eis und Oberflächen im Gefrierfach vermeiden.

⚠️ VORSICHT – Gefahr von Gesundheitsschäden!

Um die Verunreinigung von Lebensmitteln zu vermeiden, sind die folgenden Anweisungen zu beachten.

- ▶ Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- ▶ Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- ▶ Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlgerät so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.
- ▶ Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Teile im Gerät aus Metall oder mit Metalloptik können Aluminium enthalten. Wenn saure Lebensmittel mit Aluminium in Kontakt kommen, können Aluminiumionen in die Lebensmittel übergehen.

- ▶ Verunreinigte Lebensmittel nicht verzehren.

1.8 Beschädigtes Gerät**⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 27*

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung oder die Geräteanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Netzanschlussleitung oder besondere Geräteanschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!



Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.
- ▶ Den Raum lüften.
- ▶ Das Gerät ausschalten. → *Seite 15*
- ▶ Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 27*

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG

Das hohe Gerätegewicht oder das Verkanten der Geräterollen kann beim Verschieben des Geräts den Fußboden beschädigen.

- ▶ Das Gerät mit einer Sackkarre transportieren.
- ▶ Beim Verschieben des Geräts einen Fußbodenschutz verwenden und nicht im Zickzack bewegen.

Beim Schließen der Gerätetür kann ein aufgeklappter Türholm das Gerät beschädigen.

- ▶ Nie den Türholm manuell aufklappen.

- ▶ Wenn der Türholm aufgeklappt ist, vor dem Schließen der Gerätetür einklappen.

Durch die Benutzung des Geräts, der Sockel, Auszüge oder Türen als Sitzfläche oder Steigfläche kann das Gerät beschädigt werden.

- ▶ Nicht auf das Gerät, die Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen.

Durch Verschmutzungen mit Öl oder Fett können Kunststoffteile und Türdichtungen porös werden.

- ▶ Kunststoffteile und Türdichtungen öl- und fettfrei halten.

Teile im Gerät aus Metall oder mit Metall-Optik können Aluminium enthalten. Bei Kontakt mit säurehaltigen

Lebensmitteln korrodiert das Aluminium und verfärbt sich.

- ▶ Lebensmittel nur verpackt im Gerät lagern.

Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärben.

- ▶ Nie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Wahl des Aufstellorts

- Das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Das Gerät mit möglichst großem Abstand zu Heizkörpern, Herd und anderen Wärmequellen aufstellen:
 - 30 mm Abstand zu Elektro- oder Gasherden halten.
 - 300 mm Abstand zu Öl- oder Kohleherden halten.
- Nie die äußeren Lüftungsöffnungen abdecken oder zustellen.

Energie sparen beim Gebrauch

Hinweis: Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf den Energieverbrauch des Geräts.

- Das Gerät nur kurz öffnen und sorgfältig schließen.
- Nie die inneren Belüftungsöffnungen oder die äußeren Lüftungsöffnungen abdecken oder zustellen.
- Gekaufte Lebensmittel in einer Kühltasche transportieren und schnell ins Gerät legen.
- Warme Lebensmittel und Getränke vor dem Einlagern abkühlen lassen.
- Um die Kälte des Gefrierguts zu nutzen, das Gefriergut zum Auftauen ins Kühlfach legen.
- Zwischen den Lebensmitteln und zur Rückwand immer etwas Platz lassen.
- Verstaubte äußere Lüftungsgitter absaugen.

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.

Bei Beanstandungen wenden Sie sich an Ihren Händler oder an unseren Kundendienst → *Seite 27*.

Die Lieferung besteht aus:

- Standgerät
- Ausstattung und Zubehör¹
- Montagematerial
- Montageanleitung
- Gebrauchsanleitung
- Kundendienstverzeichnis
- Garantiebeilage²
- Energielabel
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

¹ Je nach Geräteausstattung

² Nicht in allen Ländern

4.2 Kriterien für den Aufstellort

WARNUNG

Explosionsgefahr!

Wenn das Gerät in einem zu kleinen Raum steht, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Das Gerät nur in einem Raum aufstellen, der mindestens ein Volumen von 1 m³ pro 8 g Kältemittel hat. Die Menge des Kältemittels steht auf dem Typenschild.

→ "Gerät", Abb. **1** / **3** Seite 11

Das Gewicht des Geräts kann je nach Modell ab Werk bis zu 165 kg betragen.

Um das Gewicht des Geräts zu tragen, muss der Untergrund ausreichend stabil sein.

Der Untergrund muss eben sein.

Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von 10 °C bis 43 °C bestimmt.

Das Gerät ist innerhalb der zulässigen Raumtemperatur voll funktionsfähig.

Wenn Sie das Gerät bei kälteren Raumtemperaturen betreiben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Raumtemperatur von 5 °C ausgeschlossen werden.

Over-and-Under- und Side-by-Side-Aufstellung

Wenn Sie 2 Kühlgeräte übereinander oder nebeneinander aufstellen wol-

len, müssen Sie zwischen den Geräten mindestens 150 mm Abstand halten. Für ausgewählte Geräte ist eine Aufstellung ohne Mindestabstand möglich. Fragen Sie dazu Ihren Fachhändler oder Küchenplaner.

4.3 Gerät montieren

- ▶ Das Gerät gemäß beiliegender Montageanleitung montieren.

4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten

1. Das Informationsmaterial entnehmen.
2. Die Schutzfolien und Transportsicherungen, z. B. Klebestreifen und Karton entfernen.
3. Das Gerät zum ersten Mal reinigen. → Seite 20

4.5 Gerät elektrisch anschließen

1. Den Gerätestecker der Netzanschlussleitung am Gerät einstecken.
2. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.

Die Anschlussdaten des Geräts stehen auf dem Typenschild.

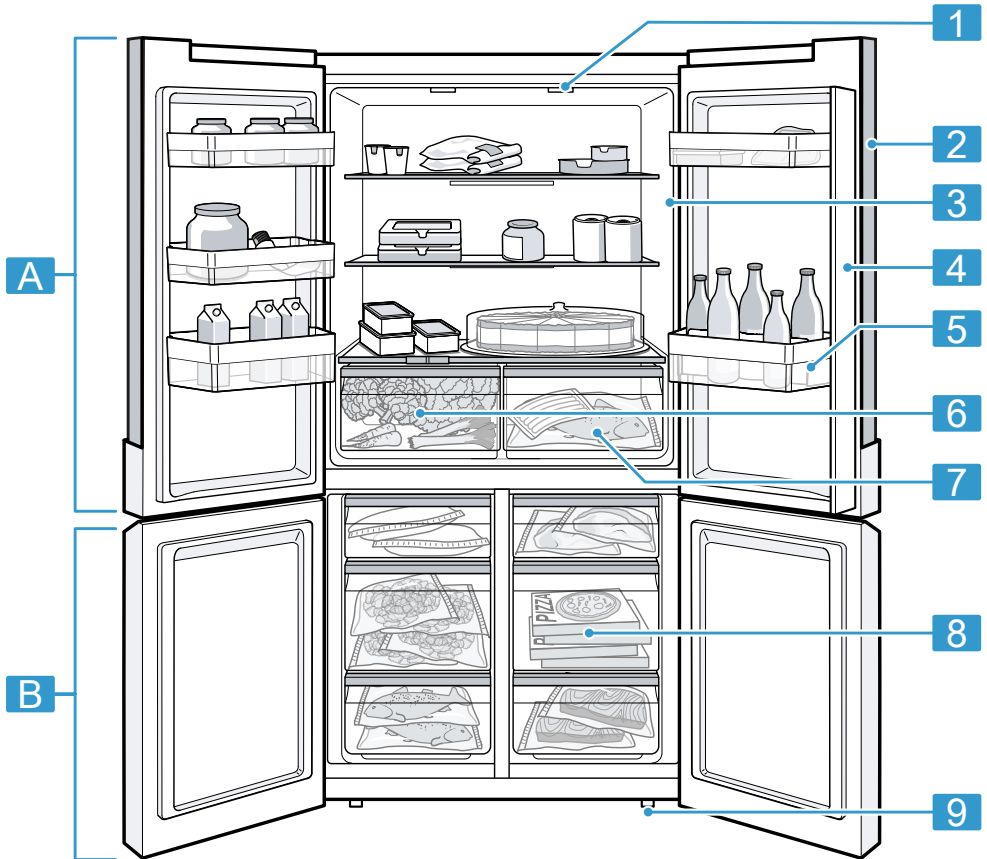
→ "Gerät", Abb. **1** / **3** Seite 11

3. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.
- ✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.



1

Abweichungen zwischen Ihrem Gerät und den Abbildungen sind hinsichtlich Ausstattung und Größe möglich.

A Kühlfach → Seite 18

B Gefrierfach → Seite 18

1 Beleuchtung

2 Bedienfeld → Seite 12

3 Typenschild → Seite 27

4 Türholm mit Kondensations-
schutz → *Seite 8*

5 Türabsteller für große Flaschen
→ *Seite 14*

6 Obst- und Gemüsebehälter mit
Feuchtigkeitsregler → *Seite 14*

7 Lagerbehälter → *Seite 13*

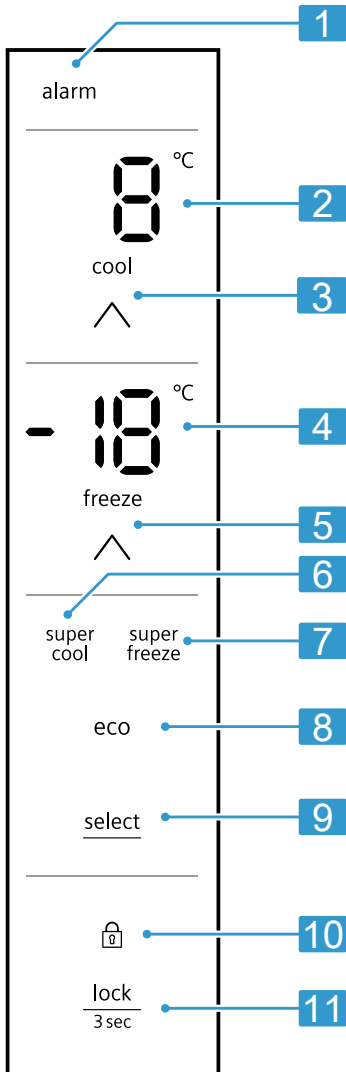
8 Gefriergutbehälter → *Seite 22*

9 Schraubfuß

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und er-

halten Informationen zum Betriebszustand.

**2**

1 alarm leuchtet, wenn der Alarm eingeschaltet ist.

2 Zeigt die eingestellte Temperatur des Kühlfachs in °C an.

3 \wedge stellt die Temperatur des Kühlfachs ein.

4 Zeigt die eingestellte Temperatur des Gefrierfachs in °C an.

5 \wedge stellt die Temperatur des Gefrierfachs ein.

6 super cool leuchtet, wenn Super-Kühlen eingeschaltet ist.

7 super freeze leuchtet, wenn Super-Gefrieren eingeschaltet ist.

8 eco leuchtet, wenn der Energiesparmodus eingeschaltet ist.

9 select dient zur Auswahl einer Zusatzfunktion.

10 leuchtet, wenn die Tastensperre aktiviert ist.

11 lock 3 sec schaltet die Tastensperre des Bedienfelds ein oder aus.

6 Ausstattung

Die Ausstattung Ihres Geräts ist modellabhängig.

6.1 Ablage

Um die Ablage nach Bedarf zu variieren, können Sie die Ablage entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.

→ "Ablage entnehmen", Seite 21

6.2 Lagerbehälter

Im Lagerbehälter herrschen tiefere Temperaturen als im Kühlfach. Temperaturen unter 0 °C können zeitweise auftreten.

Um Temperaturen nahe 0 °C im Lagerbehälter zu erreichen, die Kühlfachtemperatur auf 2 °C einstellen.

→ Seite 15

Nutzen Sie die tieferen Temperaturen im Lagerbehälter, um leicht verderbli-

che Lebensmittel zu lagern, z. B. Fisch, Fleisch und Wurst.

6.3 Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Lagern Sie frisches Obst und Gemüse unverpackt im Obst- und Gemüsebehälter.

Angeschnittenes Obst und Gemüse abgedeckt oder luftdicht verpackt einlagern.

Über den Feuchtigkeitsregler können Sie die Luftfeuchtigkeit im Obst- und Gemüsebehälter anpassen. Damit können Sie frisches Obst und Gemüse länger einlagern als bei konventioneller Lagerung.

Die Luftfeuchtigkeit im Obst- und Gemüsebehälter nach Art und Menge der einzulagernden Lebensmittel durch Verschieben des Feuchtigkeitsreglers einstellen:

- Nach links schieben für niedrige Luftfeuchtigkeit **▲** bei überwiegender Lagerung von Obst, Mischbeladung oder hoher Beladung.
- Nach rechts schieben für hohe Luftfeuchtigkeit **▲▲** bei überwiegender Lagerung von Gemüse oder geringer Beladung.

Je nach Lagermenge und Lagergut kann sich im Obst- und Gemüsebehälter Kondenswasser bilden.

Das Kondenswasser mit einem trockenen Tuch entfernen und eine niedrige Luftfeuchtigkeit über den Feuchtigkeitsregler einstellen.

Damit die Qualität und das Aroma erhalten bleiben, lagern Sie kälteempfindliches Obst und Gemüse außerhalb des Geräts bei Temperaturen von ca. 8 °C bis 12 °C, z. B. Ananas, Bananen, Zitrusfrüchte, Gurken, Zucchini, Paprika, Tomaten und Kartoffeln.

6.4 Türabsteller

Um den Türabsteller nach Bedarf zu variieren, können Sie den Türabsteller entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.

→ "Türabsteller entnehmen", Seite 21

6.5 Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt. Das Zubehör Ihres Geräts ist modellabhängig.

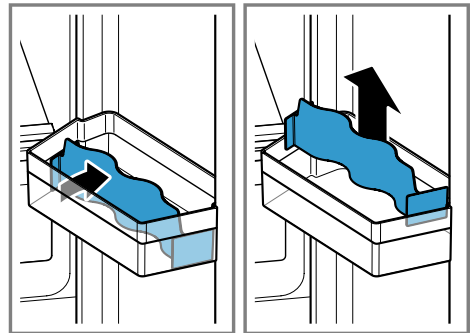
Eierablage

Lagern Sie Eier sicher auf der Eierablage.

Flaschenhalter

Der Flaschenhalter verhindert, dass Flaschen beim Öffnen und Schließen der Gerätetür kippen.

Sie können den Flaschenhalter entnehmen. Dazu den Flaschenhalter leicht nach hinten biegen und nach oben entnehmen.



Eiswürfelschale

Nutzen Sie die Eiswürfelschale, um Eiswürfel herzustellen.

Eiswürfel herstellen

Verwenden Sie zur Herstellung von Eiswürfeln ausschließlich Trinkwasser.

1. Die Eiwürfelschale zu $\frac{3}{4}$ mit Trinkwasser füllen und in das Gefrierfach stellen.
Festgefrorene Eiwürfelschale mit einem stumpfen Gegenstand lösen, z. B. Holzlöffelstiel.
2. Zum Lösen der Eiswürfel die Eiwürfelschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden.

7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

1. Das Gerät elektrisch anschließen.
→ *Seite 10*
- ✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.
- ✓ Das Gerät beginnt zu kühlen.
- ✓ Ein Warnton ertönt, die Temperaturanzeige (Gefrierfach) blinkt und "alarm" leuchtet, da das Gefrierfach noch zu warm ist.
2. Den Warnton mit **alarm** ausschalten.
- ✓ "alarm" erlischt, sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist.
3. Die gewünschte Temperatur einstellen. → *Seite 15*

7.2 Hinweise zum Betrieb

- Wenn Sie das Gerät eingeschaltet haben, dauert es bis zu mehreren Stunden bis die eingestellte Temperatur erreicht wird.
Keine Lebensmittel einlegen, bevor die eingestellte Temperatur erreicht ist.
- Die Stirnseiten und die Seitenwände des Gehäuses werden zeitweise leicht beheizt. Dies verhindert Schwitzwasserbildung.
- Achten Sie beim Schließen der Tür darauf, dass die Tür nicht durch Lagergut blockiert wird.

- Wenn Sie die Tür schließen, kann ein Unterdruck entstehen. Die Tür lässt sich nur schwer wieder öffnen. Warten Sie einen Moment, bis sich der Unterdruck ausgleicht.
- Die Temperatur im Gerät variiert durch folgende Bedingungen:
 - Häufigkeit der Geräteöffnungen
 - Beladungsmenge
 - Temperatur frisch eingelagerter Lebensmittel
 - Umgebungstemperatur
 - Direkte Sonneneinstrahlung

7.3 Gerät ausschalten

- ▶ Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

7.4 Temperatur einstellen

Kühlfachtemperatur einstellen

- ▶ So oft \wedge drücken, bis die Temperaturanzeige (Kühlfach) die gewünschte Temperatureinstellung zeigt.
Die empfohlene Temperatur im Kühlfach beträgt 4 °C.


Gefrierfachtemperatur einstellen

- ▶ So oft \wedge drücken, bis die Temperaturanzeige (Gefrierfach) die gewünschte Temperatureinstellung zeigt.
Die empfohlene Temperatur im Gefrierfach beträgt -18 °C.


7.5 Tastensperre

Die Tastensperre verhindert, dass das Gerät unerwünscht oder unsachgemäß bedient wird.

Tastensperre einschalten

- ▶ **lock 3 sec** für 3 Sekunden drücken.
- ✓  leuchtet.

Tastensperre ausschalten

- ▶ **lock 3 sec** für 3 Sekunden drücken.
- ✓  erlischt.

8 Zusatzfunktionen

Erfahren Sie, über welche einstellbaren Zusatzfunktionen Ihr Gerät verfügt.

8.1 Super-Kühlen

Beim Super-Kühlen kühlt das Kühlfach so kalt wie möglich. Schalten Sie Super-Kühlen vor dem Einlagern großer Lebensmittelmengen ins Kühlfach ein.

Hinweis: Wenn Super-Kühlen eingeschaltet ist, kann es zu vermehrten Geräuschen kommen.

Super-Kühlen einschalten

- ▶ So oft **select** drücken, bis "super cool" leuchtet.
- ✓ "SU" leuchtet in der Temperaturanzeige (Kühlfach).

Hinweis: Nach ca. 6 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Super-Kühlen ausschalten

- ▶ So oft **select** drücken, bis "super cool" erlischt.
- ✓ Die zuvor eingestellte Temperatur wird angezeigt.

8.2 Super-Gefrieren

Beim Super-Gefrieren kühlt das Gefrierfach so kalt wie möglich. Schalten Sie Super-Gefrieren 1 bis 2 Stunden vor dem Einlagern einer

Lebensmittelmenge ab 2 kg ins Gefrierfach ein.

Um das Gefriervermögen auszunutzen, verwenden Sie Super-Gefrieren. → "Voraussetzungen für das Gefriervermögen", Seite 18

Hinweis: Wenn Super-Gefrieren eingeschaltet ist, kann es zu vermehrten Geräuschen kommen.

Super-Gefrieren einschalten

- ▶ So oft **select** drücken, bis "super freeze" leuchtet.
- ✓ "SU" leuchtet in der Temperaturanzeige (Gefrierfach).

Hinweis: Nach ca. 54 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Super-Gefrieren ausschalten

- ▶ So oft **select** drücken, bis "super freeze" erlischt.
- ✓ Die zuvor eingestellte Temperatur wird angezeigt.

8.3 Energiesparmodus

Mit dem Energiesparmodus schalten Sie das Gerät in den energiesparenden Betrieb um. Das Gerät stellt die Temperaturen automatisch um.

Kühlfach	8 °C
Gefrierfach	-16 °C

Energiesparmodus einschalten

- ▶ So oft **select** drücken, bis "eco" leuchtet.

Energiesparmodus ausschalten

- ▶ So oft **select** drücken, bis "eco" erlischt.
- ✓ Die zuvor eingestellte Temperatur wird angezeigt.

8.4 Ruhe-Modus

Der Ruhe-Modus schaltet alle nicht unbedingt benötigten Funktionen aus.

Während des Ruhe-Modus sind folgende Funktionen ausgeschaltet:

- Super-Kühlen
- Super-Gefrieren
- Alarm
- Innenbeleuchtung
- Akustische Signale
- Meldungen im Bedienfeld

Hinweis: Während des Ruhe-Modus schaltet sich die Beleuchtung des Bedienfelds aus. "Sb" leuchtet.

Ruhe-Modus einschalten

- ▶ \wedge 15 Sekunden gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.
- ✓ "Sb" leuchtet.

Hinweis: Nach ca. 80 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Ruhe-Modus ausschalten

- ▶ \wedge 15 Sekunden gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.

9 Alarm

9.1 Türalarm

Wenn die Gerätetür länger offen steht, schaltet sich der Türalarm ein. Ein Warnton ertönt und "alarm" blinkt.

Türalarm ausschalten

- ▶ Die Gerätetür schließen oder ein beliebiges Touchfeld des Bedienfelds drücken.
- ✓ Der Warnton ist ausgeschaltet.
- ✓ "alarm" erlischt.

9.2 Temperaturalarm

Wenn es im Gefrierfach zu warm ist, schaltet sich der Temperaturalarm ein.

Ein Warnton ertönt, die eingestellte Temperatur (Gefrierfach) und "alarm" blinken.

VORSICHT

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Beim Auftauen können sich Bakterien vermehren und das Gefriergut kann verderben.

- ▶ An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren.
- ▶ Erst nach dem Kochen oder Braten erneut einfrieren.
- ▶ Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Der Temperaturalarm kann sich in folgenden Fällen einschalten:

- Das Gerät wird in Betrieb genommen.
Lebensmittel erst einlagern, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist.
- Große Mengen frischer Lebensmittel werden eingelegt.
Vor dem Einlagern großer Mengen Lebensmittel Super-Gefrieren einschalten.
- Die Gefrierfachtür ist zu lange geöffnet.
Prüfen, ob das Gefriergut an- oder aufgetaut ist.

Temperaturalarm ausschalten

- ▶ Beliebiges Touchfeld drücken.
- ✓ Der Warnton ist ausgeschaltet.
- ✓ Die Temperaturanzeige (Gefrierfach) zeigt kurz die wärmste Temperatur, die im Gefrierfach geherrscht hat. Danach zeigt die Temperaturanzeige (Gefrierfach) wieder die eingestellte Temperatur.
- ✓ Von diesem Zeitpunkt an wird die wärmste Temperatur neu ermittelt und gespeichert.
- ✓ "alarm" leuchtet, bis die eingestellte Temperatur wieder erreicht ist.

10 Kühlfach

Im Kühlfach können Sie Fleisch, Wurst, Fisch, Milchprodukte, Eier, zubereitete Speisen und Backwaren aufbewahren.

Die Temperatur ist von 2 °C bis 8 °C einstellbar.

Durch die Kühlung können Sie auch leicht verderbliche Lebensmittel kurz- bis mittelfristig lagern. Je tiefer die gewählte Temperatur ist, desto länger bleiben die Lebensmittel frisch.

10.1 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach

- Nur frische und unversehrte Lebensmittel einlagern.
- Die Lebensmittel luftdicht verpackt oder abgedeckt einlagern.
- Um die Luftzirkulation nicht zu beeinträchtigen und das Gefrieren von Lebensmitteln zu vermeiden, die Lebensmittel nicht mit direktem Kontakt an die Rückwand stellen.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen.
- Das vom Hersteller angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum oder Verbrauchsdatum beachten.

10.2 Kältezonen im Kühlfach

Das Umluftkühlsystem lässt die Luft gleichmäßig im Kühlfach zirkulieren und sorgt für eine konstante Temperatur auf allen Ablagen.

Kälteste Zone

Die kälteste Zone ist im Lagerbehälter.

Tipp: Lagern Sie leicht verderbliche Lebensmittel in der kältesten Zone, z. B. Fisch, Wurst und Fleisch.

11 Gefrierfach

Im Gefrierfach können Sie Tiefkühlkost lagern, Lebensmittel einfrieren und Eiswürfel herstellen.

Die Temperatur ist von -16 °C bis -24 °C einstellbar.

Die langfristige Lagerung von Lebensmitteln sollte bei -18 °C oder darunter erfolgen.

Durch die Gefrierlagerung können Sie verderbliche Lebensmittel langfristig lagern. Die tiefen Temperaturen verlangsamen oder stoppen den Verderb.

11.1 Gefriervermögen

Das Gefriervermögen gibt an, welche Menge Lebensmittel in wie vielen Stunden bis zum Kern durchgefroren werden kann.

Angaben zum Gefriervermögen finden Sie auf dem Typenschild.

→ "Gerät", Abb. **1**/**3** Seite 11

Voraussetzungen für das Gefriervermögen

1. Ca. 24 Stunden vor dem Einlagern frischer Lebensmittel, Super-Gefrieren einschalten.
→ "Super-Gefrieren einschalten", Seite 16
2. Die Lebensmittel zuerst im obersten Gefriergutbehälter lagern.

11.2 Gefrierfachvolumen vollständig nutzen

Erfahren Sie, wie Sie die maximale Menge an Gefriergut im Gefrierfach unterbringen.

1. Alle Ausstattungsteile im Gefrierfach entnehmen. → Seite 21
2. Die Lebensmittel direkt auf dem Gefrierfachboden stapeln.

11.3 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Gefrierfach

- Die Lebensmittel luftdicht verpackt einlagern.
- Einzufrierende Lebensmittel nicht mit gefrorenen Lebensmitteln in Berührung bringen.
- Die Lebensmittel großflächig in den Gefriergutbehältern verteilen.
- Damit die Luft ungehindert im Gerät zirkulieren kann, den Gefriergutbehälter bis zum Anschlag einschieben.

11.4 Tipps zum Einfrieren frischer Lebensmittel

- Nur frische und einwandfreie Lebensmittel einfrieren.
- Lebensmittel portionsweise einfrieren.
- Zubereitete Lebensmittel sind geeigneter als roh verzehrbare Lebensmittel.
- Gemüse vor dem Einfrieren waschen, zerkleinern und blanchieren.
- Obst vor dem Einfrieren waschen, entkernen und eventuell schälen, eventuell Zucker oder Ascorbinsäurelösung zufügen.
- Zum Einfrieren geeignete Lebensmittel sind z. B. Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild und Geflügel, Eier ohne Schale, Käse, Butter, Quark, fertige Speisen und Speisereste.
- Zum Einfrieren ungeeignete Lebensmittel sind z. B. Blattsalate, Radieschen, Eier mit Schale, Weintrauben, rohe Äpfel und Birnen, Joghurt, saure Sahne, Crème Fraîche und Mayonnaise.

Gefriergut verpacken

Geeignetes Verpackungsmaterial und die richtige Art der Verpackung erhalten maßgeblich die Produktqualität und vermeiden Gefrierbrand.

1. Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Die Luft herausdrücken.
3. Die Verpackung luftdicht verschließen, damit die Lebensmittel den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.
4. Die Verpackung mit dem Inhalt und dem Einfrierdatum beschriften.

11.5 Haltbarkeit des Gefrierguts bei $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$

Lebensmittel	Lagerzeit
Fisch, Wurst, zubereitete Speisen, Backwaren	bis zu 6 Monate
Geflügel, Fleisch	bis zu 8 Monate
Gemüse, Obst	bis zu 12 Monate

11.6 Auftaumethoden für Gefriergut

VORSICHT

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Beim Auftauen können sich Bakterien vermehren und das Gefriergut kann verderben.

- ▶ An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren.
- ▶ Erst nach dem Kochen oder Braten erneut einfrieren.
- ▶ Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.
- Tierische Lebensmittel im Kühlfach auftauen, z. B. Fisch, Fleisch, Käse und Quark.
- Brot bei Raumtemperatur auftauen.

- Lebensmittel zum sofortigen Verzehr in der Mikrowelle, im Backofen oder auf dem Kochfeld zubereiten.

12 Abtauen

12.1 Abtauen im Kühlfach

Das Kühlfach Ihres Geräts taut automatisch ab.

12.2 Abtauen im Gefrierfach

Durch das vollautomatische NoFrost-System bleibt das Gefrierfach frostfrei. Ein Abtauen ist nicht notwendig.

13 Reinigen und Pflegen

Die Reinigung von unzugänglichen Stellen muss durch den Kundendienst erfolgen. Die Reinigung durch den Kundendienst kann Kosten verursachen.

13.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
2. Alle Lebensmittel entnehmen und an einem kühlen Ort lagern. Wenn vorhanden, Kälteakkus auf die Lebensmittel legen.
3. Alle Ausstattungsteile und Zubehörteile aus dem Gerät nehmen.
→ Seite 21
4. Die Ablage über dem Obst- und Gemüsebehälter ausbauen.
→ Seite 22
5. Den Obst- und Gemüsebehälter-Deckel ausbauen.

13.2 Gerät reinigen

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.
- Flüssigkeit in der Beleuchtung oder in den Bedienelementen kann gefährlich sein.
- ▶ Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung oder in die Bedienelemente gelangen.

ACHTUNG

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine Edelstahlreiniger auf der Geräteaußenseite verwenden.

Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärben.

- ▶ Nie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.
1. Das Gerät zum Reinigen vorbereiten. → Seite 20
 2. Die Geräteaußenseite, die Geräteinnenseite, die Ausstattungsteile, die Zubehörteile und die Türdichtungen mit einem Spültuch, lauwarmem Wasser und etwas pH neutralem Spülmittel reinigen.
 3. Mit einem weichen, trockenen Tuch gründlich nachtrocknen.
 4. Die Ausstattungsteile einsetzen und die ausbaubaren Geräteteile einbauen.

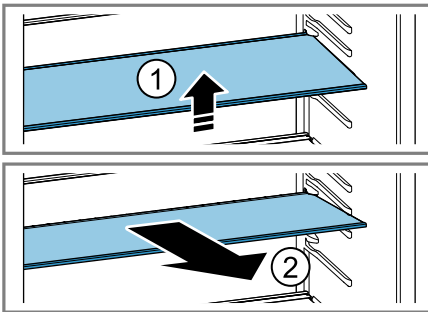
5. Das Gerät elektrisch anschließen.
→ Seite 10
6. Die Lebensmittel einlegen.

13.3 Ausstattungsteile entnehmen

Wenn Sie die Ausstattungsteile gründlich reinigen wollen, entnehmen Sie diese aus Ihrem Gerät.

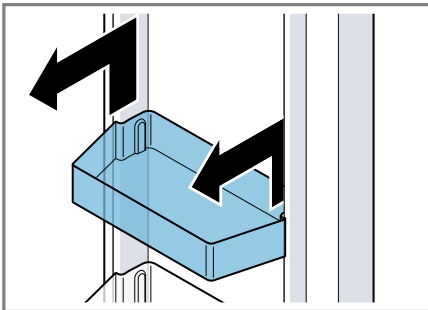
Ablage entnehmen

- ▶ Die Ablage vorn anheben ①, herausziehen und entnehmen ②.



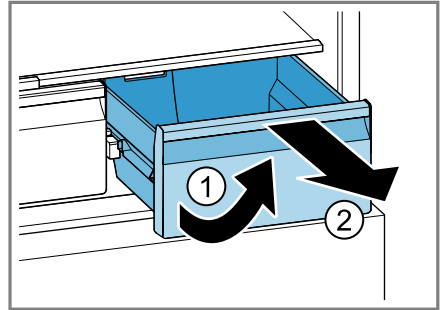
Türabsteller entnehmen

- ▶ Den Türabsteller anheben und entnehmen.



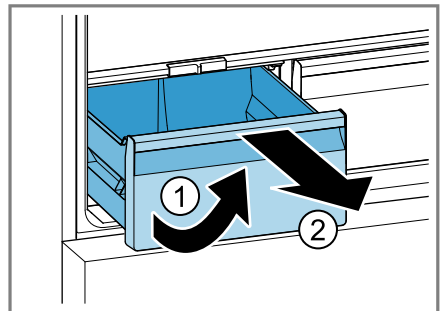
Lagerbehälter entnehmen

1. Den Lagerbehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Lagerbehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



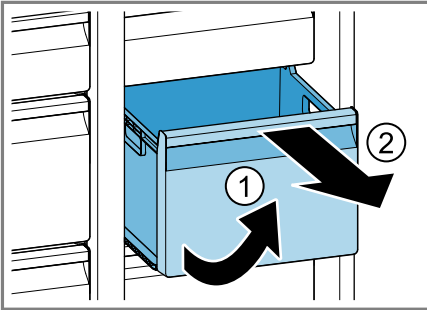
Obst- und Gemüsebehälter entnehmen

1. Den Obst- und Gemüsebehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Obst- und Gemüsebehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



Gefriergutbehälter entnehmen

1. Den Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Gefriergutbehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.

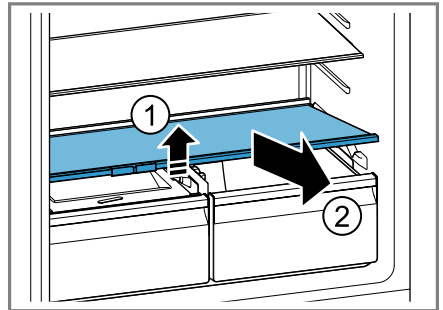


13.4 Geräteteile ausbauen

Wenn Sie Ihr Gerät gründlich reinigen wollen, können Sie bestimmte Geräteteile aus Ihrem Gerät ausbauen.

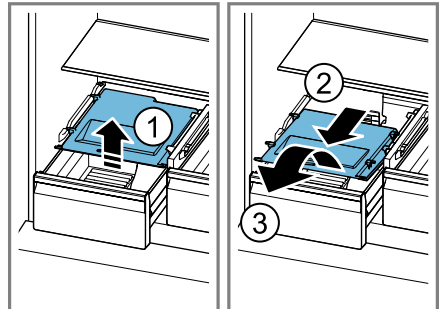
Ablage über dem Obst- und Gemüsebehälter ausbauen

- ▶ Die Ablage über dem Obst- und Gemüsebehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



Obst- und Gemüsebehälter-Abdeckung ausbauen

1. Den Obst- und Gemüsebehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Die Obst- und Gemüsebehälter-Abdeckung leicht anheben ①, nach vorn herausziehen ② und entnehmen ③.




14 Störungen beheben


Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.


⚠️ WARNUNG**Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung oder die Geräteanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Netzanschlussleitung oder besondere Geräteanschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät kühlt nicht, Anzeigen und Beleuchtung leuchten.	<p>Ausstellungsmodus ist eingeschaltet.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus. 2. Schließen Sie das Gerät nach 5 Minuten wieder an. 3. Warten Sie mindestens 30 Sekunden und drücken Sie dann für 15 Sekunden select. <p>✓ Auf dem Bedienfeld erscheint kurz 11.</p> <ol style="list-style-type: none"> 4. Prüfen Sie nach kurzer Zeit, ob Ihr Gerät kühlt.
LED-Beleuchtung funktioniert nicht.	<p>Unterschiedliche Ursachen sind möglich.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
Kältemaschine schaltet häufiger und länger ein.	<p>Gerät wurde häufig geöffnet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Öffnen Sie die Gerätetür nicht unnötig. <hr/> <p>Äußere Lüftungsöffnungen sind verdeckt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsöffnungen. <hr/> <p>Kein Fehler. Moderne Kältemaschinen schalten sich häufiger ein und haben unterschiedliche Leistungsstufen, um effizienter zu kühlen.</p> <div style="text-align: center;">  </div> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsöffnungen. ▶ Stellen Sie das Gerät mit möglichst großem Abstand zu Heizkörpern, Herd und anderen Wärmequellen auf. Vermeiden Sie längere direkte Sonneneinstrahlung auf das Gerät. ▶ Öffnen Sie die Gerätetür nur so kurz wie nötig.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Kältemaschine schaltet häufiger und länger ein.	<ul style="list-style-type: none">▶ Lassen Sie warme Speisen und Getränke vor dem Einlagern erst abkühlen.
An der Rückwand des Kühlfachs bildet sich eine Frostschicht.	Kein Fehler. Moderne Kältemaschinen sorgen für eine gleichmäßigere Temperatur im Kühlfach. Die Rückwand des Kühlfachs wird regelmäßig automatisch abgetaut. 
	<ul style="list-style-type: none">▶ Öffnen Sie die Gerätetür nur so kurz wie nötig.▶ Verpacken Sie die Lebensmittel luftdicht oder decken Sie die Lebensmittel ab.▶ Lassen Sie warme Speisen und Getränke vor dem Einlagern erst abkühlen.▶ Lassen Sie zwischen den Lebensmitteln und zu den Innenwänden immer etwas Platz.
"E" oder "d" erscheint in der Temperaturanzeige.	Die Elektronik hat einen Fehler erkannt. <ol style="list-style-type: none">1. Schalten Sie das Gerät aus. → <i>Seite 15</i>2. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus.3. Schließen Sie das Gerät nach 5 Minuten wieder an.4. Wenn die Meldung immer noch erscheint, rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
Warnton ertönt und "alarm" blinkt. Türalarm ist eingeschaltet.	Gerätetür ist offen. <ul style="list-style-type: none">▶ Schließen Sie die Gerätetür.
Warnton ertönt, Temperaturanzeige (Gefrierfach) und "alarm" blinken. Temperaturalarm ist eingeschaltet.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. <ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie ein beliebiges Touchfeld. ✓ Der Alarm wird ausgeschaltet. <ol style="list-style-type: none">2. Prüfen Sie nach einigen Stunden, ob die eingestellte Temperatur im Gefrierfach wieder erreicht ist. Äußere Lüftungsöffnungen sind verdeckt. <ul style="list-style-type: none">▶ Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsöffnungen.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Warnton ertönt, Temperaturanzeige (Gefrierfach) und "alarm" blinken. Temperaturalarm ist eingeschaltet.	Größere Mengen frischer Lebensmittel wurden eingelegt. ▶ Schalten Sie Super-Gefrieren vor dem Einlegen einer größeren Lebensmittelmenge ein. → <i>"Super-Gefrieren einschalten"</i> , Seite 16
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. 1. Schalten Sie das Gerät aus. → <i>Seite 15</i> 2. Schalten Sie das Gerät nach ca. 5 Minuten wieder ein. → <i>Seite 15</i> ▶ Wenn die Temperatur zu warm ist, prüfen Sie die Temperatur nach ein paar Stunden erneut. ▶ Wenn die Temperatur zu kalt ist, prüfen Sie die Temperatur am Folgetag erneut.
Gerät brummt, blubbert, surrt, gurgelt, klickt oder knackt.	Kein Fehler. Ein Motor läuft, z. B. Kälteaggregat, Ventilator. Kältemittel fließt durch die Rohre. Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein oder aus. Automatische Abtauung erfolgt. Keine Handlung notwendig.
Gerät macht Geräusche. 	Gerät steht uneben. ▶ Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage und den Schraubfüßen aus. Gerät ist nicht freistehend. ▶ Halten Sie die Mindestabstände des Geräts ein. Ausstattungssteile wackeln oder klemmen. ▶ Prüfen Sie die entnehmbaren Ausstattungssteile und setzen Sie diese eventuell neu ein. Flaschen oder Gefäße berühren sich. ▶ Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße auseinander. Super-Gefrieren ist eingeschaltet. Keine Handlung notwendig.

14.1 Stromausfall

Während eines Stromausfalls steigt die Temperatur im Gerät, dadurch verkürzt sich die Lagerzeit und die Qualität des Gefrierguts verringert sich.

Auf unserer Webseite zu Ihrem Gerät finden Sie in den technischen Daten die Lagerzeit des Gefrierguts bei einer Störung.

Hinweise

- Das Gerät während eines Stromausfalls möglichst wenig öffnen und keine weiteren Lebensmittel einlagern.
- Die Qualität der Lebensmittel unmittelbar nach dem Stromausfall überprüfen.
 - Gefriergut, das angetaut und wärmer als 5 °C ist, entsorgen.

de Lagern und Entsorgen

- Leicht angetautes Gefriergut kochen oder braten und entweder verzehren oder wieder einfrieren.

14.2 Geräteselbsttest durchführen

Ihr Gerät verfügt über einen Geräteselbsttest, der Störungen anzeigt, die Ihr Kundendienst beheben kann.

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
2. Das Gerät nach 5 Minuten wieder elektrisch anschließen. → *Seite 10*
3. Innerhalb von 2 Minuten nach dem Einschalten **select** für 10 Sekunden gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.
 - ✓ Der Geräteselbsttest startet.
 - ✓ Wenn nach Ende des Geräteselbsttests 2 akustische Signale ertönen und die Temperaturanzeige die eingestellte Temperatur zeigt, sind die Temperatursensoren Ihres Geräts in Ordnung. Das Gerät geht in den Normalbetrieb über.
 - ✓ Wenn nach dem Ende des Geräteselbsttests 5 akustische Signale ertönen, den Kundendienst benachrichtigen.

15 Lagern und Entsorgen

15.1 Gerät außer Betrieb nehmen

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
2. Alle Lebensmittel entnehmen.

3. Das Gerät reinigen. → *Seite 20*
4. **ACHTUNG** – Zwischen die Tür und das Gehäuse geklemmte Gegenstände können das Türscharnier beschädigen.

- ▶ Die Tür öffnen, bis sie selbstständig offen bleibt.
- ▶ Keine Gegenstände zwischen die Tür und das Gehäuse klemmen.

Um die Belüftung des Innenraums sicherzustellen, das Gerät geöffnet lassen.

15.2 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

WARNUNG

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Um Kindern das Hineinklettern zu erschweren, Ablagen und Behälter nicht aus dem Gerät nehmen.
- ▶ Kinder vom ausgedienten Gerät fernhalten.

WARNUNG **Brandgefahr!**

Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.
Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem

Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

16 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Darüber hinaus erhalten Sie bei unserem Kundendienst weitere funktionsrelevante und lagerfähige Original-Ersatzteile bis zu 15 Jahre nach dem Inverkehrbringen Ihres Geräts. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendienstes ist im Rahmen der jeweils lokal geltenden Herstellergarantiebedingungen kostenlos. Die Mindestdauer der Garantie (Herstellergarantie für Privatverbraucher) im Europäischen Wirtschaftsraum beträgt 2 Jahre gemäß den geltenden lokalen Garantiebedingungen. Die Garantiebedingungen haben keine Auswirkungen auf andere Rechte oder Ansprü-

che, die Ihnen nach lokalem Recht zustehen.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen, bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website. Die Kontaktdaten des Kundendienstes finden Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen oder auf unserer Website.

16.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD), die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden.

→ "Gerät", Abb. **1**/**3** Seite 11

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

17 Technische Daten

Kältemittel, Nutzinhalt und weitere technische Angaben befinden sich auf dem Typenschild.

→ "Gerät", Abb. **1**/**3** Seite 11

Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energie-Effizienzklasse G. Die Lichtquelle ist als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen.

Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter

<https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL. Bitte folgen Sie dann den Anweisungen der Modellsuche. Die Modellkennung ergibt sich aus den Zeichen vor dem Schrägstrich der Erzeugnisnummer (E-Nr.) auf dem Typenschild. Alternativ finden Sie die Modellkennung auch in der ersten Zeile des EU-Energielabels.

¹ Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum

DE Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
siemens-home.bsh-group.com



9001595021 (060213)
de